Zugestellt durch Österreichische Post

Bürgermeisterbrief

AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe: 2/2026

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

Der Sommer hält Einzug, Zeit, mich mit ein paar Gedanken über die letzten Monate an euch zu wenden. Unsere Gemeinde lebt vom Engagement und von vielen Menschen, die sich für unser gemeinsames Miteinander einsetzen. Danke dafür!

Ein besonderer Dank gilt unserer Theatergruppe die mit ihrem „verkauften Großvater“ wieder für die beste Unterhaltung, viele gesellige Stunden und kulturelle Bereicherung in unserer Gemeinde gesorgt hat. Mit großem Einsatz und vielen Proben wurde den Besucherinnen und Besuchern ein unvergessliches Theatererlebnis geboten.

Ebenso bedanken möchte ich mich bei der Landjugend für die gelungene Organisation der Mostkost.
Diese Veranstaltung ist nicht nur ein gemütlicher Treffpunkt für Jung und Alt, sondern auch ein schönes Zeichen für gelebte Tradition und Gemeinschaft.

Ein weiterer besonderer Höhepunkt war die Florianifeier mit der internen feierlichen Einweihung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges. Dieses Einsatzfahrzeug ist eine wichtige Investition in die Sicherheit unserer Bevölkerung, und stärkt die Schlagkraft unserer Feuerwehr nachhaltig. Mein Dank gilt allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde - freiwillig und rund um die Uhr.
Weiters möchte ich mich hier auch bei der Bewerbsgruppe der Feuerwehr Altschwendt bedanken, für das Aufstellen und Organisieren des Maibaumes.

Ein wichtiger Schritt für mehr Sicherheit der Kinder wurde im Gemeinderat beschlossen, bei der Ortseinfahrt von Fasthub wird ein Fahrbahnteiler installiert.
Solche Veranstaltungen und Projekte zeigen immer wieder, wie lebendig und engagiert unsere Gemeinde ist. Gemeinsam schaffen wir ein starkes Miteinander, auf das wir stolz sein können.
In diesem Sinne wünsche ich euch Allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und freue mich auf ein Wiedersehen bei der einen oder anderen Veranstaltung.

Euer Bürgermeister
Roland Mayrhofer

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Gemeinde Altschwendt, 4721 Altschwendt, Nr. 9
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Roland Mayrhofer, 4721 Altschwendt, Erlenstraße 10
Erscheinungsort: Verlagspostamt 4720 Neumarkt

Inhaltsverzeichnis:

WERBUNG FÜR GEM2GO APP
GEMEINDERATSSITZUNG – AUSZUG VOM 19.03.2026
WOHNUNGSAUSSCHREIBUNGEN
ÄNDERUNGEN BEIM SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER
VOLKSBEGEHREN
FÜHRUNGSWECHSEL BEIM SENIORENBUND
FOTOS BÜRGERMEISTERBRIEF
WERBUNG GESUNDE GEMEINDE
WERBUNG RAIKA

Die **Gem2Go App** benachrichtigt Sie über wichtige Gemeindemeldungen. Beispielsweise werden Sie als Teilnehmer am Vortag über eine Push-Nachricht informiert, wenn am nächsten Tag die Mülltonnen in Ihrem Ort entleert werden. Ein anderer Service ist eine Erinnerung an diverse Veranstaltungen in Ihrem Ort.
Alle wichtigen Infos der Gemeinde können Sie auf Ihrem Mobiltelefon abrufen.
Einfach Gem2Go App installieren und alle Services nutzen.
Informieren Sie sich auf gem2go.at

Aus der Gemeinderatssitzung vom 19.03.2026

Der Bericht des Prüfungsausschusses wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
Es wurden bei der ordentlichen Gebarung keine Unregelmäßigkeiten aufgewiesen.
Schwerpunktmäßig wurden die Gebühren der leerstehenden Häuser geprüft und für korrekt befunden.

Der Bericht des Bauausschussobmann wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

- Über den vorgesehenen Bau des Fahrbahnteiler Altschwendter Landesstraße wurde der GR von BGM Mayrhofer über die geplante Variante informiert.
- Die Lichtpunkte mit alten Leuchtmittel sollen auf LED umgestellt werden. Dafür wurde ein Projekt bei der Abteilung Dorfentwicklung des Amts der O.ö. Landesregierung eingereicht. Der Förderantrag wurde positiv bearbeitet.
- Für das geplante Feuerwehrhaus ist die Elektrodetailplanung seitens der Feuerwehr soweit fertig, dass sie an den Planer weitergegeben wird.
- Der Straßensanierungsplan wurde überarbeitet und neu priorisiert.

Beschlossen wurde der Antrag vom Gemeinderat über die Umsetzung des Fahrbahnteilers an der Altschwendter Landesstraße gemäß der letzten Planung.

BGM Mayrhofer berichtet über die geplante Einfahrt für Einsatzfahrzeuge im Zuge der Abwicklung des Bauvorhabens „Feuerwehrzeugstätte FF Altschwendt - Neubau“. Für die zusätzliche Einfahrt ist ein Gestattungsvertrag mit dem Straßenverwalter notwendig. Er lässt den Gestattungsvertrag vom 25.02.2026, AZ: BauNE-2021-616986/25-RAM, vollinhaltlich zur Kenntnis bringen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Wohnungsausschreibung im Gemeindeamtsgebäude:

1. Ausschreibung der Wohnung in Altschwendt 9/1, Gemeindewohnung 63,7 m².
   2 Zimmer + Wohnküche, Bad, WC, Vorraum und Abstellraum. Neue Küche kann abgelöst werden.
   Miete exkl. Betriebskosten und Heizung: € 502,63 brutto.
   Kontakt: Gemeindeamt Altschwendt, AL Hainzl, Tel.: 07762 2605

2. Ausschreibung der Wohnung in Altschwendt 9/4, Gemeindewohnung 67 m².
   2 Zimmer + Wohnküche, Bad, WC, Vorraum und Abstellraum. Möblierung und Küche kann abgelöst werden.
   Miete exkl. Betriebskosten und Heizung: € 532,85 brutto.
   Kontakt: Gemeindeamt Altschwendt, AL Hainzl, Tel.: 07762 2605

Änderungen beim Sachkundenachweis für Hundehalter

Ab **1. Juli 2026** treten bundesweit erweiterte gesetzliche Vorgaben im Tierschutzgesetz in Kraft, welche sich auch im O.ö. Hundehaltegesetz niederschlagen werden. Der Sachkundenachweis wird dadurch **umfangreicher**, beinhaltet **zusätzliche Inhalte** und **verpflichtende Praxisanteile** und ist insgesamt **mit mehr organisatorischem und finanziellen Aufwand** verbunden – sowohl für Hundehalter als auch in der behördlichen Abwicklung.
Der Sachkundenachweis muss künftig bei jedem Hundehalter doppelt geprüft werden: Abschluss der theoretischen Ausbildung vor dem Hundekauf und dann Absolvierung der praktischen Ausbildung nach einer bestimmten Frist nach dem Hundekauf.

Damit der Sachkundenachweis frühzeitig und unkompliziert absolviert werden kann, werden Sie bereits jetzt darüber informiert. Alle Personen, die den Sachkundenachweis vor dem 30. Juni 2026 abschließen sind von der neuen Regelung gemäß TSchG voraussichtlich ausgenommen.

Anmeldung der Hunde – Hundeabgabe 2026

Eine Person, **die einen über zwölf Wochen alten Hund** hält, hat dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz hat, **binnen drei Tagen zu melden**. Mit der Hundehaltung in Zusammenhang stehende Veränderungen (Beendigung des Haltens eines Hundes) sind **innerhalb von einer Woche** am Gemeindeamt Altschwendt **zu melden.**

Zusätzlich sind alle Hunde mittels Mikrochip zu kennzeichnen und bei der Heimtierdatenbank zu registrieren. **Die Hundemarke ist mit Dezember 2024** entfallen. Die Hundeabgabe für 2026 wird, soweit Daueraufträge vorhanden sind, abgebucht, sonst mittels Zahlschein vorgeschrieben.

Kosten: Hundeabgabe je Hund jährlich…… € 60,--

Gleichzeitig mit der Anmeldung eines Hundes am Gemeindeamt Altschwendt sind vorzulegen:

- **Nachweis einer Haftpflichtversicherung** über eine Deckungssumme für jeden Hund von mindestens € 725.000,- oder einen Nachweis, dass für den Hund ein Versicherungsschutz in dieser Höhe aufgrund einer Haushalts- oder Jagdhaftpflichtversicherung oder einer anderen gleichartigen Versicherung gegeben ist.
- **Sachkundenachweis** für Hundehalter
- **Registrierungsbestätigung** aus der Heimtierdatenbank
- **Tierarztbestätigung** über die Größe des Hundes
- Bei **großen Hunden (Widerristhöhe 40 cm oder Gewicht 20 kg)** oder einer **speziellen Rasse** ist eine Alltagstauglichkeitsprüfung positiv zu absolvieren.

Hundehaltegesetz – Anforderungen: Hunde dürfen nur von Personen gehalten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, über die nötige Sachkunde verfügen und in der Lage sind, den entsprechenden Verpflichtungen nachzukommen. Ein Hund ist in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden, oder Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden, oder er an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt wird.

LAND OBERÖSTERREICH

Information zur Alltagstauglichkeitsprüfung

Große Hunde:

Alle NEU angemeldeten Hunde, die ab dem vollendeten 12. Lebensmonat eine Widerristhöhe von 40 cm und/oder ein Gewicht von 20 kg erreicht haben, müssen eine Alltagstauglichkeitsprüfung ablegen.
„Große Hunde“, die bei einer NEUANMELDUNG bereits das 8. Lebensjahr vollendet haben, müssen diese Prüfung nicht mehr absolvieren.

Spezielle Rassen:

Für spezielle Rassen (Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, American Pit Bull Terrier, Tosa Inu) muss unabhängig von Größe und Gewicht eine Alltagstauglichkeitsprüfung erbracht werden.

Fristen:

Generell gelten für „Große Hunde“ und „Spezielle Rassen“ folgende Fristen:

- Mindestalter für die Prüfung ist das vollendete 12. Lebensmonat.
- Der Nachweis der absolvierten Prüfung muss spätestens 6 Monate nach Anmeldung des Hundes vorgelegt werden.

Dies gilt für Hunde, die bei der Anmeldung das 12. Lebensmonat vollendet haben.
Hunde, die bei der Anmeldung das 12. Lebensmonat noch nicht vollendet haben, müssen bis zum vollendeten 18. Lebensmonat die Prüfung absolvieren.

Volksbegehren von Montag, 15.06.2026 bis Montag, 22.06.2026

Das Eintragungsverfahren für die Kurzbezeichnungen

- Gratis Verhütung
- Karfreitag - Feiertag für Alle
- Polizei - kritischer Personalmangel
- Transparenz im Parlament
- Wahlpflicht im Nationalratswahl

finden am Gemeindeamt in Altschwendt statt.

Montag, 15.06.2026 von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Dienstag, 16.06.2026 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 17.06.2026 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 18.06.2026 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag, 19.06.2026 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Montag, 22.06.2026 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Führungswechsel beim Seniorenbund in Altschwendt

Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes
am 26.02.2026 wurde Frau Hedwig Mayr als
neue Obfrau des Seniorenbund Altschwendt gewählt.
Bei dem scheidenden Obmann Herrn Johann Baumgartner bedanken wir uns für seine langjährige Tätigkeit als Obmann des Seniorenbund sehr herzlich.

Liebe Altschwendter und Altschwendterinnen:

Wir möchten den Bürgermeisterbrief etwas anders gestalten.
Falls ihr Fotos von unserem schönen Ort habt, möchten wir euch bitten uns diese in hoher Auflösung an gemeinde@altschwendt.ooe.gv.at zu senden.

Vom Sportmuffel zur Sportskanone

Kennen Sie das auch? Sie kommen gestresst vom Arbeiten nach Hause und sind nur noch müde und grantig? Vielleicht macht Ihnen nach langem Sitzen vorm PC oder im Auto auch ein Wehwehchen da, eine Verspannung dort, zu schaffen? Da hilft nur noch Bewegung, am besten im Freien. Auch wenn die gemütliche Couch oder der Gastgarten lockt, es lohnt sich, gegen den inneren Schweinehund anzukämpfen. Durch regelmäßige Bewegung fühlt man sich merklich besser und ausgeglichener.

Setzen Sie Ziele und beginnen Sie langsam!

Setzen Sie sich kleine Ziele: Es wird nicht funktionieren, gleich zu Beginn den Großglockner besteigen zu wollen, der kleine Hügel nebenan tuts für den Anfang auch. Versuchen Sie zu Beginn viele kleine Bewegungseinheiten in Ihren Alltag zu integrieren. Nehmen Sie konsequent die Treppe anstelle des Aufzugs und erledigen Sie kurze Strecken (z.B. zum Einkaufen) zu Fuß.

Auch die Wahl der richtigen Sportart ist wichtig

Gemäß der österreichischen Empfehlungen für gesundheitswirksame Bewegung sollten Erwachsene sich mindestens 150 Minuten pro Woche bei mittlerem Anstrengungsgrad bewegen. Wählen Sie eine Sportart, die Ihnen Freude bereitet. Nur so bleiben Sie auch dabei. Beachten Sie dabei Ihre Stärken und Schwächen sowie die zur Verfügung stehende Infrastruktur und zeitlichen Ressourcen. Wenn Sie mit Koordination und Gleichgewicht auf Kriegsfuß stehen, dann ist für Sie die Slackline im Garten nicht geeignet. Oder wenn Sie keinen Pool oder See in der Nähe haben und die Möglichkeit des Schwimmens kilometerweit entfernt ist, so ist auch das wohl keine so gute Idee.

Jeder Anfang ist schwer

Der Körper benötigt Zeit, um alte, festgefahrene Verhaltensmuster abzulegen. Bleiben Sie also geduldig! Verbinden Sie die sportliche Aktivität mit angenehmen Dingen. Nordic Walking, Laufen oder Wandern z.B. bietet eine ideale Gelegenheit, um Neues in der Natur zu entdecken. Auch mit Ihrer Lieblingsmusik im Ohr oder einem gleichgesinnten Sportpartner kann die Bewegung leichter fallen.

Als *Faustregel* für mittlere Intensität beim Sport gilt das „Plaudertempo“: jenes Tempo, bei dem ein Sprechen gerade noch möglich, aber ein Singen bereits unmöglich ist.

Raiffeisen
Region Peuerbach
TRÄUME WERDEN WAHR.
IHR NEUES ZUHAUSE MIT
UNS VERWIRKLICHEN.
raiffeisen-ooe.at/peuerbach
WIR MACHT'S MÖGLICH.